PRO-2-202

Kapitel 2: Orte der Chancen: Das Aufstiegsversprechen durch Bildung erneuern



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: Benjamin Bauer (KV Karlsruhe)

Änderungsantrag zu PRO-2

Nach Zeile 202 einfügen:

Wir wollen eine landesweite digitale Zahlungsplattform für alle Schulen einführen, die das Einsammeln von Geldern für Ausflüge und Klassenfahrten oder das Verwalten von Klassenkassen einfach, bargeldlos und vollständig ohne privat verwaltete Konten von Lehrkräften ermöglicht. Dafür werden wir eine zentrale, datenschutzkonforme und sichere Infrastruktur schaffen, die digitale Bezahlwege, automatisierte Dokumentation und klare Verantwortlichkeiten umfasst. So entlasten wir Lehrkräfte, reduzieren Bürokratie und stärken die Transparenz gegenüber Eltern.

Begründung

Bis heute müssen Lehrkräfte in Baden-Württemberg häufig Bargeld für Ausflüge, Klassenfahrten oder die Verwaltung von Klassenkassen einsammeln. Insbesondere bei längeren Klassenfahrten werden hier schnell tausende Euro auf privat geführten Treuhandkonten verwaltet. Das ist nicht nur arbeitsintensiv, sondern auch wenig transparent und kann das Vertrauensverhältnis zwischen Lehrkräften und Eltern belasten.

Eine zentrale digitale Zahlungsplattform schafft hier klare Abhilfe: Sie ermöglicht sichere, transparente und datenschutzkonforme Zahlungsprozesse, entlastet die Schulen organisatorisch und verhindert, dass Lehrkräfte in Vorleistung gehen oder privat geführte Konten nutzen müssen.

Bundesländer wie Thüringen zeigen bereits, dass eine rechtssichere Kontenlösung für Schulen landesweit umgesetzt werden kann. Moderne digitale Systeme wie Klassengeld oder virtuelle Schulgirokonten (z. B. FIO) beweisen, dass die technische Infrastruktur bereits existiert und praxiserprobt ist. Mit einer landesweiten digitalen Zahlungsplattform kann Baden-Württemberg diese erfolgreichen Modelle aufgreifen, Synergien nutzen und eine einheitliche, verlässliche und für alle Schulen kompatible Lösung bereitstellen.

Unterstützer*innen

Dirk Grunert (KV Mannheim); Jonathan Sieberg (KV Karlsruhe); Christine Tisch (KV Karlsruhe); Felix Kullmann (KV Karlsruhe); Miriam Sonnenbichler (KV Karlsruhe); Natalie Rapka (KV Ettlingen); Mareike Blümle (KV Karlsruhe-Land); Maurice Matthias Jerome Rößler (KV Zollernalb); Hendrik Alkemade (KV Tübingen); Iris Sardarabady (KV Karlsruhe); Victoria Link (KV Karlsruhe); Nick Dreyzehner (KV Mannheim); Raphael Thang Uddin (KV Pforzheim und Enzkreis); J. Sophie Forreiter (KV Karlsruhe); Pauline-Sophie Dittmann (KV Tübingen); Thomas Wunderberg (KV Karlsruhe); Paul Pasler (KV Karlsruhe); Lioba Burck (KV Karlsruhe); Jorinda Fahringer (KV Karlsruhe)